

BRANCHENVERBAND AARGAUER WEIN

KÜRUNG AARGAUER STAATSWEINE 2018

Am Freitag, 15. Juni, bewertete eine hochkarätige Jury aus 16 Finalweinen (88 wurden eingereicht) die vier besten.

REINHARD BACHMANN

Auf Schloss Liebegg (Gränichen) wurden am 15. Juni 2018 feierlich die Aargauer Staatsweine gekürt und bekannt gegeben. Nachdem Mitte Mai eine erweiterte AOC-Expertenkommission die 16 Finalweine vorselektioniert hatte, kürte eine vierzehnköpfige Jury unter dem Präsidium von Regierungsrat Dr. Markus Dieth die Weine blind nach dem 20-Punkte-Schema. Die Finaldegustation erfolgte neu unter der fachkundigen Leitung von Urs Podzorski, dem neuen Fachspezialisten Weinbau am Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg. Die Jury setzte sich zusammen aus Weinexperten, Branchenvertretern und Persönlichkeiten aus Politik und Verwaltung.



Kurt Aeschbacher erklärt seinen Designpreis.

Zusammensetzung der Jury

Dr. Bernhard Scholl, Grossratspräsident
Dr. Markus Dieth, Regierungsrat, Departement Finanzen und Ressourcen
Vincenza Trivigno, Staatschreiberin
Matthias Müller, Leiter Landwirtschaft Aargau
Dr. Alda Breitenmoser, Leiterin Amt für Verbraucherschutz
Hansruedi Häfliger, Direktor Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg
Urs Podzorski, Fachspezialist Weinbau
Kaspar Wetli, Präsident Branchenverband Deutschschweizer Wein
Roland Michel, Präsident Branchenverband Aargauer Wein
Bruno Lustenberger, Präsident GastroAargau
Kathrin Scholl-Debrunner, Präsidentin Aargau Tourismus
Markus Fuchs, Weinakademiker, Fachmoderator
Hans Lüthi, Senior Editor «Aargauer Zeitung»
Kurt Aeschbacher, Fernsehmoderator SRF



Sieger der Prämierung Aargauer Staatswein 2018 mit Regierungsrat Dr. Markus Dieth in der Mitte: Peter Schödler, Leyla Steullet, Besserstein Wein AG, Villigen; Sibylle und Peter Büchli, Büchli Weine, Effingen; Martin und Dorothe Wetzler, Weingut Wetzler, Würenlos; Agathe und Stefan Mühlebach, Weingut Stefan und Daniel Mühlebach, Tegerfelden

Neu hat zusätzlich eine jährlich wechselnde Persönlichkeit des öffentlichen Lebens Einsitz in der Staatsweinjury. Diese sogenannte «Wild Card» wurde in diesem Jahr an Kurt Aeschbacher, Fernsehmoderator SRF, vergeben. Mitglied der Jury war auch der Weinakademiker Markus Fuchs, der mit viel Sachverstand beim Festakt die Siegerweine vorstellte und die Resultate bekannt gab.

Vier Kategorien und ihre Sieger

Der Titel Aargauer Staatswein 2018 war wieder in vier Kategorien ausgeschrieben. Sieger der Finaldegustation und damit Träger des Titels «Aar-

gauer Staatswein 2018» sind: Kategorie Riesling-Sylvaner: Besserstein Müller-Thurgau 2017, Besserstein Wein AG, Villigen. Kategorie Weisse Spezialitäten: Sauvignon blanc 2017, Weingut Stefan und Daniel Mühlebach, Tegerfelden. Kategorie: Pinot noir (Blauburgunder): Büchli Pinot noir Spätlese 2017, Büchli Weine, Effingen. Kategorie rote Spezialitäten (einschliesslich Barrique-Ausbau): Spätburgunder Reserve 2015, Weingut Martin Wetzler, Würenlos. Die prämierten Weine erhalten neben dem Siegerdiplom medaillenartige Aufkleber mit der Bezeichnung «Aargauer Staatswein 2018».

Hohe Qualität der Aargauer Weine

Mit der jährlichen Kürung der Aargauer Staatsweine würdigt der Aargauer Regierungsrat das grosse En-

gagement sowie die hohe Professionalität der Aargauer Winzerinnen, Winzer und Kellermeister. Regierungsrat Dr. Markus Dieth, oberster Schirmherr der Aargauer Landwirtschaft, lobte anlässlich der Diplomübergabe: «Die Weine, die es in die Finaldegustation geschafft haben, sind allesamt Spitzenweine, die es locker mit der in- und ausländischen Konkurrenz aufnehmen können. Man schmeckt den Charakter des Weinbaugebietes, die Vielfalt des Aargaus und die Leidenschaft der Winzerinnen und Winzer.» Die Auszeichnung ist nicht nur die Krönung der Arbeit der Winzer und Kellermeister, sie ist auch eine hervorragende Werbeplattform für die Sieger. Die Aargauer Staatsweine werden bei zahlreichen Staatsanlässen ausgeschenkt. Seit letztem Jahr sind die Finalweine neu jeweils mit einem Stand am Döttlinger Winzerfest vertreten.

Designpreis «Kurt Aeschbacher's Choice»

Diese sogenannte «Wild Card» für eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens wurde in diesem Jahr an Kurt Aeschbacher, Fernsehmoderator SRF, vergeben. Er bereicherte die Staatsweinkürung gleich mit einer initiativen Idee und verlieh der aus seiner Sicht schönsten Weinetikette unter den Finalweinen den einmaligen Designpreis «Kurt Aeschbacher's Choice». Sieger dieser einmaligen fünften Kategorie wurde: Wettinger Classique Herrenberg Pinot noir 2016 der Weinbaugenossenschaft Wettingen.



Regierungsrat Dr. Markus Dieth spricht zu den Gästen im Schloss Liebegg.